

Ein Helm muss richtig sitzen!

Ein Helm gehört zur Grundausrüstung des Radfahrers – besonders bei Kindern. Doch viele Helme werden falsch getragen, der Schutz reduziert sich auf ein Minimum. Wir haben für Sie Tipps für die richtige Justierung des Kopfschutzes zusammengestellt. So wird die Anpassung ein Kinderspiel.

	<p>Stellen Sie den Kopfring des Helmes auf den Kopfumfang Ihres Kindes ein. Der Helm sollte fest auf dem Kopf sitzen und keinerlei Spiel haben.</p>		<p>Nun stellen Sie die Rastpeitsche des Steckschlösses auf die gewünschte Riemenlänge ein.</p>
	<p>Bemessen Sie das linke Gurtendreieck so, dass der Verschluss mittig unter dem Kinn sitzt.</p>		<p>Anschließend die Gurtenden durchziehen und auf die passende Länge einstellen. Es sollte ein fingerbreiter Abstand zwischen Riemen und Kinn verbleiben!</p>
	<p>Öffnen Sie den linken Gurtstraffer und platzieren Sie ihn durch Einstellen der Gurtlängen mittig unter dem Ohr.</p>		<p>Die Gurtenden bis auf 3 cm abschneiden und die offenen Schnittkanten mit dem Feuerzeug verschmelzen, um ein Ausfransen zu verhindern.</p>
	<p>Überprüfen Sie erneut die Position des Steckschlösses. Fixieren Sie den Gurtstraffer durch Schließen der Klappe.</p>		<p>Gurtende mit einem kleinen Plastik-Clip fixieren.</p>
	<p>Führen Sie die gleiche Einstellung nun auf der rechten Seite durch: Klappe vollständig öffnen und Gurtstraffer so einstellen, dass er mittig unter dem Ohr sitzt. Position überprüfen und Klappe schließen.</p>		<p>FERTIG! – der perfekt sitzende Fahrradhelm.</p>

Quelle: ABUS